

# RS Vwgh 1996/9/6 96/18/0263

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 06.09.1996

## Index

19/05 Menschenrechte

40/01 Verwaltungsverfahren

41/02 Passrecht Fremdenrecht

## Norm

AVG §37;

AVG §39 Abs2;

AVG §45 Abs2;

FrG 1993 §17 Abs1;

FrG 1993 §19;

MRK Art8 Abs2;

## Rechtssatz

Infolge der Verpflichtung der Partei des Verwaltungsverfahrens, an der Feststellung des maßgeblichen Sachverhaltes mitzuwirken, trifft diese auch die Verpflichtung zur Beantragung bzw Vorlage entscheidungsrelevanter Beweise in diesem Zusammenhang (hier:

Verfahrensrüge des gemäß § 17 Abs 1 FrG 1993 ausgewiesenen Fremden, die Behörde habe hinsichtlich des von ihm behaupteten Studienfortganges im Bundesgebiet einschlägige Beweise nicht "entsprechend eingefordert").

## Schlagworte

Begründungspflicht Manuduktionspflicht Mitwirkungspflicht Sachverhalt Sachverhaltsfeststellung Mitwirkungspflicht

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1996:1996180263.X01

## Im RIS seit

20.11.2000

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>